

Vorschlag für die kompetenzorientierte Jahresplanung

Dieser Vorschlag folgt dem didaktisch durchdachten Aufbau des Sprachbuchs. Selbstverständlich erlaubt der modulare Aufbau des Buches auch eine andere Reihenfolge, je nach Interesse bzw. Bedarf. Die grundlegenden Kompetenzformulierungen zu den für die Reife- und Diplomprüfung relevanten Textsorten sind **fett gedruckt**.

Pro Semester ist nur eine Schularbeit vorgesehen. Um Ihnen die größtmögliche Wahlfreiheit beim Erstellen der Schularbeit zu bieten, werden sechs (bzw. für die BAKIP sieben) Schularbeitsvorschläge unterbreitet. Die Wahl der Textsorte und somit der Zuordnung zu den einzelnen Kapiteln hängt vom individuell gewählten Zeitpunkt der Schularbeit ab.

Sie finden die Jahresplanung auch als Word-Datei, die Sie verändern/adaptieren können, unter www.oebv.at im Bereich „sprachreif online“.

Wocheneinheiten	Kapitel	Sonderseiten	Inhalte und Kompetenzen					
			Zuhören und Sprechen	Lesen	Schreiben	Reflexion Literatur	Reflexion Medien	Sprachreflexion
September Dieses 1. Kapitel will Überblick verschaffen und wiederholt einiges aus der Unterstufe. Schularbeitsmöglichkeit: Erzählung aus Kapitel 1	Manche reden, andere kommunizieren schon	Wortspiele: Über Sprache sprechen, sprachliche Phänomene zuordnen	- verschiedene Gesprächsregeln kennen und anwenden können - sachliche von emotionalen Aussagen unterscheiden können - die vier wichtigsten Diskussionsformen voneinander unterscheiden und anwenden können - Diskussionen in verschiedenen Formen führen können - ein Kommunikationsmodell beschreiben können Beispiel: 4-Ohren-Modell - private von beruflichen Kommunikationssituationen unterscheiden können	- Lesestrategien kennen und anwenden können - Methoden zur Förderung des Textverständnisses kennen und anwenden können - Arbeitsmethoden zum Erschließen eines Textes kennen und anwenden können	- eine Erzählung planen, verfassen, überarbeiten - Arbeitsmethoden zum Sammeln von Ideen kennen und anwenden können - grundlegende Regeln von beruflichem Schriftverkehr (E-Mail) kennen und anwenden können, z. B. Umgang mit Beschwerden	- die drei literarischen Gattungen erkennen und voneinander unterscheiden können - literarische Texte anhand der Merkmale den Gattungen zuordnen können	- sprachliche Entwicklungen durch neue Medien kritisch betrachten können - Umgang mit Telefon und E-Mail reflektieren und an verschiedene berufliche Situationen anpassen können	- private von beruflichen Kommunikationssituationen unterscheiden können - grundlegende normative Fertigkeiten entwickeln: Prinzipien und Grundregeln der deutschen Rechtschreibung kennen; zwischen Wort-, Satz- und Textgrammatik unterscheiden können - die wesentlichen Regeln der Zeichensetzung beherrschen

Wocheneinheiten	Kapitel	Sonderseiten	Inhalte und Kompetenzen						
			Zuhören und Sprechen	Lesen	Schreiben	Reflexion Literatur	Reflexion Medien	Sprachreflexion	
			• grundlegende Regeln von beruflichen Telefonaten kennen und anwenden können, z.B. Umgang mit Beschwerden • literarische Texte hören und verstehen können						
Kompetenzcheck									
Oktober/November	Fremd sein – anders sein	Recherchieren: Informationsquellen nutzen und prüfen	• einen stummen Dialog führen können • ein Interview führen können • verschiedene Frageformen kennen und anwenden können • aktiv zuhören können	• die wichtigsten Aussagen aus einem nicht-linearen Text filtern können	• einen Bericht planen, verfassen, überarbeiten	• Fremdheit und Anderssein als Thema der Literatur kennen • eine Kurzgeschichte im historischen Kontext lesen können • den Inhalt in eigenen Worten wiedergeben können • sich einem literarischen Text eigenständig und kreativ nähern können	• journalistische Darstellungsformen kennen lernen • meinungsbetonte von sachbetonten Textsorten unterscheiden können • die österreichische Zeitungslandschaft grob überblicken können	• Groß- und Kleinschreibung anwenden können • geläufige Fremdwörter richtig schreiben können • Herkunft und Bedeutung geläufiger Fremdwörter kennen	
Schularbeitsmöglichkeit: Bericht aus Kapitel 2									
Kompetenzcheck									

Wocheneinheiten	Kapitel	Sonderseiten	Inhalte und Kompetenzen					
			Zuhören und Sprechen	Lesen	Schreiben	Reflexion Literatur	Reflexion Medien	Sprachreflexion
März/April Schularbeitsmöglichkeit: Zusammenfassung aus Kapitel 5	Sind Familien noch modern?	Mitschrift und Protokoll	- Streitgespräche und Diskussionen unterscheiden und analysieren können - Regeln für Streitgespräche kennen - Diskussionen vorbereiten und führen können - nonverbale Kommunikation reflektieren können - Inputtexte und anderes Material zur Erarbeitung eigener Standpunkte nutzen können Beispiel: über Familien in ihrem gesellschaftlichen Umfeld diskutieren	- erfassen der Kern- und wichtigsten Teilaussagen aus einem nichtfiktionalen Text - einen nichtlinearen Text lesen und verstehen können - unterschiedliche Darstellungsformen von nichtlinearen Texten kennen lernen	- eine Zusammenfassung planen, verfassen, überarbeiten - einen Basissatz formulieren können - die wesentlichen Inhalte eines Ausgangstextes sachlich, informativ, eigenständig und verknüpft wiedergeben	- fiktionale und nichtfiktionale Texte kennen lernen und unterscheiden können - verschiedene Texte hinsichtlich bestimmter Merkmale miteinander vergleichen können - die Form der Darstellung inhaltlicher Komponenten analysieren können	die Verarbeitung von Themen in den Medien untersuchen Beispiel: Thema Familie	- Entwicklung der Familiennamen kennen lernen und onymische Kategorien anwenden können - über die Bedeutung von Namen und Namenswechsel reflektieren können - Konnektoren und Verweiswörter ziel führend einsetzen können - die Regeln für die s-Schreibung richtig anwenden - das und dass unterscheiden und richtig einsetzen können
Kompetenzcheck								

